

Hochglanzoberflächen

Artikel vom 13. September 2018

Oberflächentechnik



Viele einzeln zu lackierende Kleinteile, die zusammen montiert ein optisch identisches Ganzes ergeben müssen, bilden eine Herausforderung für jeden Oberflächenbeschichter. Benseler managt eine solche Aufgabe für Lamborghini. So ist das Unternehmen dafür zuständig, dass die zahlreichen Lenkradkomponenten des Sportwagenproduzenten in einheitlich schwarzem Hochglanz daherkommen. Die rund 30 cm breiten und ca. 17 cm hohen Lenkräder des Automobilherstellers setzen sich aus einer Vielzahl von Einzelteilen zusammen, darunter rund sieben Anbauteile, die direkt um das Lenkrad herum montiert werden. Nicht zuletzt um Gewicht zu sparen sind diese Anbauteile aus Kunststoff gefertigt. Das Fahrzeugdesign gibt vor, dass das Steuer im fertigen Sportwagen schwarz glänzend ist. Möglich macht das die Lackierung in Schwarz Hochglanz, mit der die Oberflächenspezialisten die Bauteile im Auftrag des Kunststoffherstellers und Tier-2-Zulieferers Teetronic Weberit Werke Dräbing versehen. Die technische Herausforderung liegt darin, dass die verschiedenen Anbauteile vereinzelt lackiert werden, was man ihnen bei der Endmontage jedoch nicht ansehen darf. Das bedeutet, dass sowohl Farbnuance als auch Glanzgrad bei allen Teilen identisch sein müssen. Der Oberflächenbeschichter erreicht das über das Nasslackverfahren und Spezialgestelle, auf die Einzelteile aufgebracht werden. Auf die gründliche Reinigung und die Grundierung folgt die eigentliche Lackierung mit dem anschließenden Einbrennen des Lacks bei 80 °C. Als Ergebnis entstehen sauber rundumlackierte Komponenten mit gleichem Glanzgrad ohne Orangenhaut und derart zueinander passend, dass sie direkt zusammen montiert werden können.

Hersteller aus dieser Kategorie

Rinco Ultrasonics AG Industriestr. 4 CH-8590 ROMANSHORN 0041 71 4664100

info@rincoultrasonics.com www.rincoultrasonics.com Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag